

LED Leuchten aus China.

Beitrag von „Patrick“ vom 16. Dezember 2017, 13:45

Hallo Ernst, die Pflanzen werden natürlich nicht gegrillt. Es gibt unter diesen Lampen eigentlich keinerlei Verluste. Man kann natürlich auch mit schwächeren Lampen die Keimung verbessern bzw. Sämlinge aufziehen aber wenn man wie ich sehr viele Sämlinge unter diesen Lampen hat dann spielt es natürlich eine Rolle wie sehr man den Platz nutzt. Es soll ja durch die Lampe auch möglichst schnell ein Wachstum erzeugt werden. Ich möchte dass meine Sämlinge einen sehr großen Vorsprung in der nächsten Saison haben und ich nehme auch bewusst solche starken Lampen weil das die Keimrate deutlich verbessert (vor allem bei Samen die problematisch sind) und weil ich dann bereits innerhalb weniger Wochen die Sämlinge aus der schwierigen Zeit hinaus bringen kann. Die Verlustrate unter einer starken Lampe ist bei mir deutlich niedriger. Mit einer schwächeren Lampe würde ich bei weitem nicht das Wachstum erzeugen können das ich mit einer 250 Watt Lampe innerhalb eines Monats habe. Man kann auf jeden Fall mit schwächeren Lampen Sämlinge aufziehen aber dann muss man die Lampe halt näher an die Sämlinge bringen bzw. ne zweite Lampe kaufen um eine vergleichbare Fläche abzudecken. Und da kaufe ich mir statt zwei Schwächeren Lampen eher eine richtig starke. Wenn man nur so ca. 100 Aussaaten im Jahr aussät dann passt das auch alles unter sehr nah montierte schwächere LED Lampen. Es gibt mehrere Wege die nach Rom führen und es hängt immer davon ab was für eine Fläche Du abdecken willst.

Was die Hersteller angeht ist das bei vielen Lampen weniger wichtig als die Generation der LED (zb. High Power LED im Vergleich zu veralteten normalen LED) oder die Farbe des Lichts. Wie bereits beschrieben gibt es da verschiedene Möglichkeiten. Ich benutze einen Mix aus rotem und blauem Licht. Viele der Anbieter kaufen die Lampen in China und rebranden die unter verschiedenen Modellnamen. Ein Großteil der LED Pflanzen Lampen kommt aus China und viele haben keine Labels um das Rebranden von Großhändlern und Wiederverkäufern zu ermöglichen. Wichtig ist auch dass die Panels einen integrierten Ventilator haben um das ausbrennen der Hitzempfindlichen LEDs zu verhindern und dass man keine veraltete Lampe kauft. Da gab es in den letzten fünf Jahren starke Qualitätssprünge was die Qualität des Lichts angeht. Dadurch kann man schwächere Lampen kaufen und trotzdem ein ähnliches Ergebnis erzielen.